

Bad Wiesseer Tagung des Collegium Carolinum

Phasen und Formen der Transformation in der Tschechoslowakei 1918-1993

24.-26. November 2000, Bad Wiessee

Konzipiert und organisiert von Christiane Brenner

Freitag, den 24. November 2000

- Ferdinand Seibt (München): Begrüßung
- Christiane Brenner (München) Einführung
- Aurel Croissant (Heidelberg): Theorien, Konzepte, Verlaufsformen und Einflußfaktoren demokratischer Transformation: Bemerkungen zur Transitologie
- Peter Bugge (Aarhus): Czech democracy – paragon or parody?
- Jan Dobeš (Prag): Das Parlament in Phasen politischer Transformation
- Vladimíra Dvořáková/Jiří Kunc (Prag): Decision-making in Czech politics
- Peter Heumos (München): Zur Problematik wandlungsresistenter sozialer Strukturen: Gewerkschaftliche Organisation, industrieller Konflikt und Arbeiterbewußtsein in der Tschechoslowakei 1918-1968
- Christoph Boyer (Dresden): Konzepte und Realitäten von Sozialpolitik Samstag, den 25. November 2000
- Eduard Kubů (Prag): Thesen zur wirtschaftlichen Entwicklung der Tschechoslowakei
- Maria Köhler-Baur (Dresden): Wirtschaftsreformen als Impuls für politische Veränderungen? Thesen zur Tschechoslowakei in den 1960er Jahren
- Mahulena Hofmann (Heidelberg): Die Kataloge der Grundrechte in den tschechoslowakischen Verfassungen
- Yukino Sato (Tokio): Die Bodenreform in der Ersten Tschechoslowakischen Republik als Medium der Gesellschaftspolitik in der Transformation nach 1918
- Miloš Havelka (Prag): Normenwandel in der tschechischen Gesellschaft in Folge des Zweiten Weltkrieges
- Jürgen Danyel (Potsdam): Migration als Katalysator der Transformation? Sozialer Wandel und kommunistische Herrschaft in der tschechoslowakischen Nachkriegsgeschichte
- Dirk Tänzler (Konstanz): Radikaler Bruch und lange Dauer: Die Rückkehr der Geschichte in Ostmitteleuropa
- Dieter Segert (Prag): Die tschechoslowakische politische Transformation nach 1989 im intraregionalen Vergleich Schriftlich lagen vor:
 - Měchýř, Jan (Prag): O revoluci sametové a té skutečně (Über die Samtene Revolution und deren Realität)
 - Petr Fiala (Brünn): Parteien und Parteiensystem in der Tschechoslowakei. Zur Frage der Kontinuität, Diskontinuität und Transformation

Sonntag, den 26. November 2000 Podiumsdiskussion zur Entwicklung Tschechiens und der Slowakei seit dem Jahr 1989

mit

- Horst Förster (Tübingen): Folgen der Transformation für die Regionalentwicklung
- Silvia Miháliková (Bratislava/Bremen): System und Gesellschaft in der Slowakei
- Sabine Zimmer (Brüssel): Die wirtschaftliche Transformation Tschechiens: Konzepte, Realitäten, Fallstricke

Moderation: Ferdinand Seibt (München)